

„Männer“ - Herbert Grönemeyer (1984)

Männer nehm'n in den Arm, Männer
 geben Geborgenheit
 Männer weinen heimlich, Männer brau-
 chen viel Zärtlichkeit
 5 Oh, Männer sind so verletzlich
 Männer sind auf dieser Welt einfach un-
 ersetzlich

Männer kaufen Frauen, Männer stehen
 ständig unter Strom
 10 Männer baggern wie blöde, Männer
 lügen am Telefon
 Oh, Männer sind allzeit bereit
 Männer bestechen durch ihr Geld und
 ihre Lässigkeit

15 Männer haben's schwer, nehmen's leicht
 Außen hart und innen ganz weich
 Werden als Kind schon auf Mann geeicht
 Wann ist ein Mann ein Mann?
 Wann ist ein Mann ein Mann?
 20 Wann ist ein Mann ein Mann?

Männer haben Muskeln, Männer sind
 furchtbar stark
 Männer können alles, Männer kriegen
 'nen Herzinfarkt
 25 Oh, Männer sind einsame Streiter
 Müssen durch jede Wand, müssen
 immer weiter

Männer haben's schwer, nehmen's leicht
 Außen hart und innen ganz weich
 30 Werden als Kind schon auf Mann geeicht
 Wann ist ein Mann ein Mann?

Wann ist ein Mann ein Mann?
 Wann ist ein Mann ein Mann?

Männer führen Kriege, Männer sind
 35 schon als Baby blau
 Männer rauchen Pfeife, Männer sind
 furchtbar schlau
 Männer bauen Raketen
 Männer machen alles ga-ganz genau

40 Wann ist ein Mann ein Mann?
 Wann ist ein Mann ein Mann?

Männer kriegen keine Kinder, Männer
 kriegen dünnes Haar
 Männer sind auch Menschen, Männer
 45 sind etwas sonderbar
 Und Männer sind so verletzlich
 Männer sind auf dieser Welt einfach un-
 ersetzlich

Männer haben's schwer, nehmen's leicht
 50 Außen hart und innen ganz weich
 Werden als Kind schon auf Mann geeicht
 Wann ist ein Mann ein Mann?
 Wann ist ein Mann ein Mann?
 Wann ist ein Mann ein Mann?

55 Ab wann ist man ein Mann?
 Ab wann ist man ein Mann?
 Ab wann ist man ein Mann?
 Mann, Mann, Mann, Mann
 Ab wann ist man ein Mann?
 60 Wann ist ein Mann ein Mann?

- ① Finden Sie sich in Kleingruppen zusammen und tauschen Sie sich über ihren Ersteindruck aus:
 Wie hat Ihnen das Lied gefallen? Welche Textstellen finden Sie besonders gelungen/schön? Haben einige Textstellen Sie zum Nachdenken angeregt? Weshalb?
- ② Formulieren Sie gemeinsam in Ihrer Gruppe eine Deutungshypothese für das Lied.
- ③ Untersuchen Sie das Lied in Ihrer Gruppe genauer. Stellen Sie das Männlichkeitskonzept in Herbert Grönemeyers Lied „Männer“ grafisch dar.